

# Controlling leicht gemacht

**Software** | Eine gute Finanzbuchhaltungssoftware liefert nicht nur zeitsparend die entsprechenden Kennzahlen, sondern kann auch als Instrument zur Unternehmenssteuerung eingesetzt werden.

Nahezu 20 Jahre sind eine lange Zeit. Insbesondere, wenn es sich um IT-Lösungen wie Finanzbuchhaltungssoftware handelt. „Wir arbeiten schon ewig mit syska ProFI. Ausschlaggebend für uns als Handwerksbetrieb sind die schnell auszuführenden Buchungsvorgänge, die Anbindung mittels der Schnittstelle an unsere weiteren Programme wie windach oder Lohn und Gehalt und die vielfältigen Controllingfunktionen“, lobt Kerstin Dunst, Mitarbeiterin in der Buchhaltung der KM Dachbau AG, die Softwarelösung für

mittelständische Handwerksunternehmen.

Der Handwerksbetrieb ist ein Spezialist für innovative Dachbautechnik. Ob Steil- oder Flachdach, ob traditionell oder modern, ob Sanierung oder Neueindeckung – das Duisburger Unternehmen entwickelt qualitativ hochwertige Lösungen. Neben den klassischen Dachdeckerarbeiten wie Zimmer-, Klempner- oder Fassadenarbeiten gehört zur Leistungspalette auch ein umfassendes Know-how im Bereich Dachbegrünungen.

## Sinnvolle Funktionen für den Buchhaltungsalltag

Kerstin Dunst und ihre Kollegin bearbeiten circa 10.000 Buchungen im Jahr. „Ich kann mir meine Oberfläche individuell einrichten und sie an meinen Bedarf anpassen, das ist eine enorme Erleichterung beim täglichen Buchen“, so die Buchhaltungsexpertin. Über das zentrale Dialogfenster können sämtliche Inhalte angezeigt und direkt ausgewählt werden. Weitere Funktionen für die gängigen Arbeitsabläufe wie beispielsweise die sogenannten Buchungsschablonen sparen zusätzliche Zeit.

1 - Chefinfo - syska ProFI 2017 - Muster Automotive Deutschland Süd - dbo - musterdb

Chefinfo Allgemein Favoriten Hauptsitzverwaltung Stammdaten Auswertungen Liquidität Fenster

Liquidität

Bezeichnung	Kalenderwoche 29 22.07. - 24.07.2016	Kalenderwoche 30 25.07. - 31.07.2016	Kalenderwoche 31 01.08. - 07.08.2016	Kalenderwoche 32 08.08. - 14.08.2016	Kalenderwoche 33 15.08. - 21.08.2016	Kalenderwoche 34 22.08. - 28.08.2016	Kalenderwoche 35 29.08. - 31.08.2016	September 01.09. - 30.09.2016
<b>Liquiditätsreport</b>								
Auswertung von 22.07.2016 bis 31.12.2016, monatsweise ab 01.09.2016								
Datenbestand zuletzt aktualisiert am 22.07.2016								
Plangrenze: 01.09.2016								
Bezeichnung	Kalenderwoche 29 22.07. - 24.07.2016	Kalenderwoche 30 25.07. - 31.07.2016	Kalenderwoche 31 01.08. - 07.08.2016	Kalenderwoche 32 08.08. - 14.08.2016	Kalenderwoche 33 15.08. - 21.08.2016	Kalenderwoche 34 22.08. - 28.08.2016	Kalenderwoche 35 29.08. - 31.08.2016	September 01.09. - 30.09.2016
<b>Banken</b>								
Bankbestand	9.692.941,21	7.417.205,01	7.186.816,69	7.212.291,70	7.255.513,12	7.274.024,95	7.253.496,95	7.051.052,63
Kreditlimit	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
<b>Summe liquide Mittel</b>	<b>9.717.941,21</b>	<b>7.442.205,01</b>	<b>7.211.816,69</b>	<b>7.237.291,70</b>	<b>7.280.513,12</b>	<b>7.299.024,95</b>	<b>7.278.496,95</b>	<b>7.076.052,63</b>
<b>Zahlungseingänge</b>								
Debitoren-Forderungen	449.885,56	42.627,67	83.048,01	99.276,42	31.593,83	44.472,00	51.125,00	0,00
Aufträge ERP	42.366,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonst. Zahlungseingänge	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00
Erlöse (Plan)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.828,74
<b>Summe Zahlungseingänge</b>	<b>492.252,20</b>	<b>42.627,67</b>	<b>88.048,01</b>	<b>99.276,42</b>	<b>31.593,83</b>	<b>44.472,00</b>	<b>51.125,00</b>	<b>54.828,74</b>
<b>Zahlungsausgänge</b>								
Kreditoren-Verbindlichkeiten	-2.742.651,63	-31.427,67	-33.873,00	-56.055,00	-13.082,00	-55.000,00	-11.981,00	0,00
Bestellungen ERP	-25.336,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Löhne	0,00	-241.588,32	0,00	0,00	0,00	0,00	-241.588,32	-241.588,32
Kredittilgung	0,00	0,00	-28.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-28.700,00
manueller Wert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00
sonstige Zahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Zahlungsausgänge</b>	<b>-2.767.988,40</b>	<b>-273.015,99</b>	<b>-62.573,00</b>	<b>-56.055,00</b>	<b>-13.082,00</b>	<b>-65.000,00</b>	<b>-253.569,32</b>	<b>-280.288,32</b>
<b>Liquidität</b>	<b>7.442.205,01</b>	<b>7.211.816,69</b>	<b>7.237.291,70</b>	<b>7.280.513,12</b>	<b>7.299.024,95</b>	<b>7.278.496,95</b>	<b>7.076.052,63</b>	<b>6.850.593,05</b>

1/1

NUM

Mit der Liquiditätsplanung lassen sich künftige Entwicklungen anzeigen.

Mit Buchungsschablonen lassen sich wiederkehrende Geschäftsvorfälle wie Miete oder Versicherungen hinterlegen. Praktisch in diesem Zusammenhang ist der Überweisungsimport, der Buchungsbelege automatisch den jeweiligen Konten zuordnet. Bei Überweisungen erkennt die Software automatisch den Verwendungszweck und bildet diesen anhand einer Referenztabelle auf dem entsprechenden Konto ab – beispielsweise auf dem Miet- oder Versicherungskonto.

Auch die Kontensuche einzelner Kunden der KM Dachbau ist sehr einfach: „Mit nur einem Klick können wir den passenden Kontensatz aufrufen“, sagt Kerstin Dunst. Auf alle Konten- und Kostensalden kann in Echtzeit zugegriffen werden. Per Mausclick ist die Budget- und Planwertübersicht je Kostenstelle abrufbar. „Und die übersichtliche Offene-Posten-Liste – gestaffelt nach den einzelnen Mahnstufen – macht jeder-

zeit transparent, welche Kunden wir an die Zahlung erinnern müssen.“

### Detaillierte Reportings und Auswertungen

Für den Themenbereich Berichte und Auswertungen hält die Buchhaltungssoftware einige Funktionen bereit, wie beispielsweise das Chef-Info-Modul, mit dem übersichtliche Reportings erstellt werden können. Oder die Möglichkeit, bei der Gewinn- und Verlustrechnung das detaillierte Kontenblatt aufzurufen oder direkt in das Buchungsjournal einzusehen. Dank direkter Integration in Microsoft Excel entfällt das Importieren der Zahlen und Neu-Kalkulationen lassen sich schnell umsetzen. Grafische Soll- und Ist-Analysen oder statistische Auswertungen gehören ebenfalls dazu. Ebenso können beliebige Vergleichszeiträume abgefragt werden. Via Drill-Down-Funktionen sind diese gezielt nachzuerfolgen. Selbst ein Blick in die Zukunft ist möglich: Die Funktion „Liquiditätsplanung“

bezieht auch künftige Entwicklungen mit ein. Nicht nur Tages- und Wochenplanungen lassen sich so einsehen, sondern auch längere Zeiträume über das aktuelle Geschäftsjahr hinaus.

Den Jahresabschluss führt Kerstin Dunst selbst durch. „Das lässt sich leicht umsetzen. Wir bereiten alles selbstständig vor und dann geht der Jahresabschluss zu unserem Steuerberater.“

### Support

Bei Fragen steht die Service- und Supporthotline zum Festnetztarif bereit, aber auch ausführliche Schulung mit Zertifikat, Kurzworkshop zur zielgerichteten Wissensgewinnung oder ein individuelles Online-Training werden angeboten.

Ständige Aktualisierungen und regelmäßige Software-Updates sind Standard, Neuerungen lassen sich so bequem umsetzen und nutzen.

Weitere Informationen:  
[www.syska.de](http://www.syska.de)

Anzeige

**RM** Rudolf Müller  
Social Media Newsroom



# Besuchen Sie unseren Newsroom

## [www.rudolf-mueller-news.de](http://www.rudolf-mueller-news.de)

News

Fachbeiträge

Buchtipps

Messen & Veranstaltungen



[www.rudolf-mueller-news.de](http://www.rudolf-mueller-news.de)

